

Gold über 1.500 Dollar - Gute Aussichten für Goldaktien

Baker Steel Capital Managers LLP

August 2019

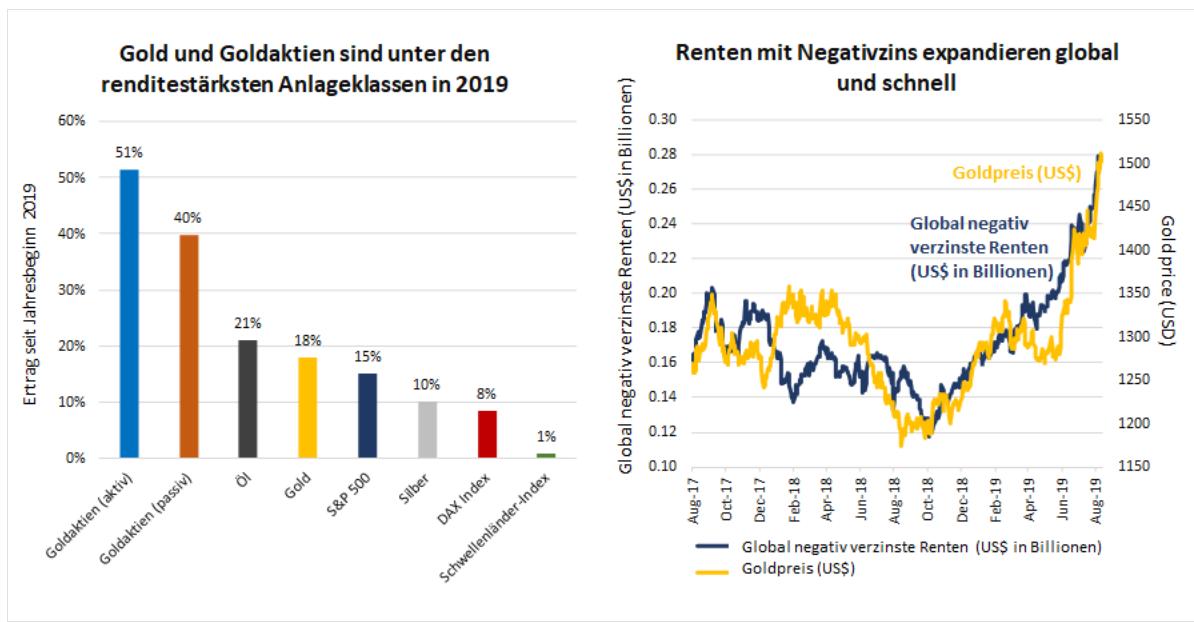
In den letzten Wochen waren die globalen Finanzmärkte mit Volatilität, Unsicherheit und in einigen Fällen starken Rückgängen konfrontiert, doch die Erholung des Goldsektors scheint gerade erst begonnen zu haben. Das sich wandelnde geldpolitische Umfeld und die günstigen makroökonomischen Bedingungen lassen darauf schließen, dass der Anstieg des Goldpreises anhalten wird, während das sich verbessernde Schicksal der Goldproduzenten diese Unternehmen zu einer attraktiven Anlageklasse für Anleger macht, die am Bullenmarkt partizipieren möchten. Nach jahrelangen Reformen profitieren Goldaktien nun von steigenden Margen, wobei eine Auswahl dieser Aktien ein erhebliches Aufwärtspotenzial in einem Umfeld steigender Goldpreise aufweist und eine Portfoliodiversifikation als Reaktion auf das steigende globale Risiko bietet.

Nach wochenlangen nervösen Märkten mit Anlegern, die von eskalierenden Handelsspannungen und Besorgnissen über das steigende Rezessionsrisiko konfrontiert wurden, hat sich der Goldsektor als eine gewinnbringende Anlageklasse herausgestellt. Der Goldpreis verzeichnete seit dem Ausbruch seiner mehrjährigen Handelsspanne im Juli eine starke Performance. Inzwischen zeigen Goldminenunternehmen ermutigende Anzeichen für eine Erholung und gehören zu den Sektoren mit der höchsten Performance seit Jahresbeginn.

Gold ist ein einzigartiger finanzieller Vermögenswert, der als effektiver Portfoliodiversifikator und als sichere Kapitalanlage fungiert, da für Gold niemand haftet und es ein wirklich knappes Gut ist. In den letzten Monaten hat Gold diese Rolle erfolgreich wahrgenommen, als Reaktion auf ein erhöhtes Risiko, als Schutz von Anlagevermögen vor Währungsschwäche und als Alternative zu staatlich emittierten Vermögenswerten zu einer Zeit, in der das Vertrauen in politische Entscheidungsträger stark untergraben wurde. Der Goldpreis erreichte in US-Dollar den höchsten Stand seit Anfang 2013, nachdem er in den meisten wichtigen Währungen bereits mehrjährige Höchststände erzielt hatte.

Warum ist der Goldpreis ausgebrochen?

Die sichtbarsten Triebkräfte für die anhaltende Erholung von Gold sind zum einen die Änderung der globalen Geldpolitik (niedrigere/negative Zinsen und ggf. erneutes QE) und zum anderen die Eskalation des Währungskrieges, der die nächste Stufe der Konfrontation der USA mit ihren Handelspartnern darstellt.



Quelle: Bloomberg. Stand: 12. August 2019. Daten in US-Dollar. *Goldaktien (aktiv) basieren auf dem BAKERSTEEL Precious Metals Fund I2 EUR. **Goldaktien (Passive) basieren auf dem EMIX Global Mining Global Gold Index.

Die Entscheidung der US-Notenbank, den Leitzins im Juli zu senken, stützte die höheren Goldpreise nachdrücklich, während die allgemeinere Abschwächung des geldpolitischen Umfelds weltweit einen positiven Hintergrund für den Goldsektor darstellt. Wichtig für Gold ist, dass sich die Tendenz zu einer lockeren Geldpolitik zu einem Zeitpunkt einstellt, wo sich das Vertrauen in Zentralbanken verschlechtert, da diese Institute einem verlangsamten Wirtschaftswachstum, historisch hohen öffentlichen und privaten Schuldenständen und einem volatilen geopolitischen Umfeld ausgesetzt sind. Angesichts der Vielzahl von Risiken, die sich aus der Eskalation des Handelskrieges zwischen den USA und China, den ins Stocken geratenen Brexit-Verhandlungen und einer sich verändernden internationalen Ordnung ergeben, scheint das Vertrauen in die Fähigkeit der Zentralbanken, das Wachstum zu unterstützen und eine Rezession mit Hilfe ihres bestehenden geldpolitischen Instrumentariums abzuwenden, offensichtlich zu fehlen.

Angesichts der Tatsache, dass viele Zentralbanken kaum oder gar keinen Spielraum für Zinssenkungen haben, sind negative Zinssätze zunehmend üblich geworden. Negativ verzinsliche Schuldertitel machen mittlerweile rund 27% des Marktwerts für Investment Grade-Anleihen aus (siehe Abbildung oben, Bloomberg). Bei negativen Zinssätzen zahlen Anleger dafür, um dem Emittenten Geld zu leihen. Dies erhöht zunehmend die Attraktivität eines realen Vermögenswerts wie Gold, welches keine Zinsen zahlt, aber vor Inflation schützt und eine effektive Portfoliodiversifikation bietet.

Ein zweiter Haupttreiber für die erneute Dynamik von Gold ist der entstehende Währungskrieg, der die nächste Phase des eskalierenden Handelskonflikts zwischen den USA und ihren Handelspartnern darstellt. Da einige dieser Länder einen exportgetriebenen wirtschaftlichen Aufschwung anstreben, bzw. weiterverfolgen, ist der Kampf um eine schwächere Währung im Gange. Präsident Trump versichert, dass die USA die vermeintlich künstliche Währungsschwäche dieser Handelspartner (z.B. China) nicht länger tolerieren wird übt gleichzeitig Druck auf die Federal Reserve aus, um ihre Zinssenkungen zu beschleunigen.

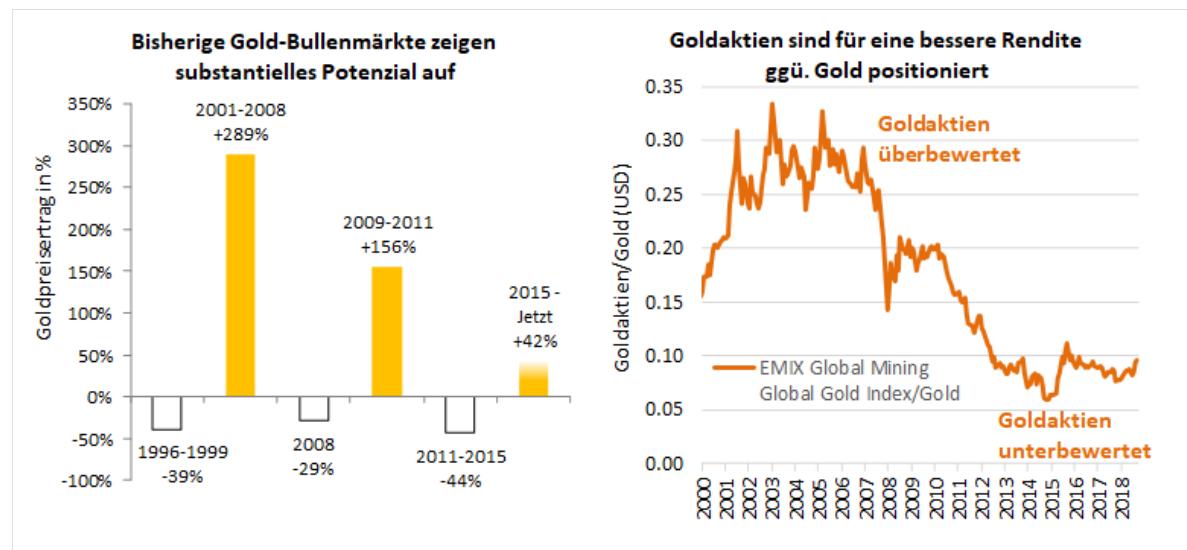
Nach der Ankündigung neuer US-Zölle für chinesische Exporte in Höhe von 300 Milliarden US-Dollar in diesem Monat zog die chinesische Entscheidung, den Yuan, das erste Mal seit 2008 gegenüber dem US-Dollar auf Tiefststände fallen zu lassen, die Wut des Präsidenten auf sich. Ungeachtet der Anzeichen, dass die USA die Umsetzung von ungefähr der Hälfte der neuen Tarife, die für September

bis Dezember geplant sind, verzögern werden, scheint die Deeskalation in weiter Ferne zu liegen, da keine Seite nachgeben dürfte. Die Anleger sollten damit rechnen, dass die Unsicherheit anhält. Angesichts des die Anlegerstimmung belastenden Handelskonflikts und der erneuten Fokussierung der US-Politik auf Währungen und niedrige Zinssätze erscheint eine Phase der US-Dollar-Schwäche mittelfristig wahrscheinlich. Unter diesen Umständen ist der Grund für das Halten von Gold klar. Gold ist ein Portfoliodiversifikator unter volatilen Marktbedingungen, ein sicherer Hafen vor den Auswirkungen geopolitischer und wirtschaftlicher Unsicherheiten und eine Absicherung gegen niedrige Realzinsen und Währungsschwäche.

Wie weit werden Gold und Goldaktien steigen?

Die Aussichten für den Goldsektor erscheinen positiv, gestützt auf Anzeichen einer Verbesserung der Anlegerstimmung und einer robusten physischen Nachfrage nach Gold. Inwieweit können Anleger realistisch mit einem weiteren Anstieg von Gold und Goldaktien während des aktuellen Erholungszyklus rechnen?

Auf der Grundlage historischer Hausezyklen und angesichts des derzeit günstigen makroökonomischen Umfelds und des Marktumfelds glauben wir, dass wir uns noch in einem frühen Stadium der Erholungsphase von Gold befinden. Während die Zuflüsse in goldgedeckte Anlageprodukte in der ersten Hälfte des Jahres 2019 zugenommen haben (World Gold Council), besteht für neue Anleger ein enormes Potenzial, in den Goldmarkt einzusteigen. In den Finanzmedien ist Gold nach wie vor unterrepräsentiert, und es herrscht nur ein minimaler Hype in der Branche, obwohl Gold und Goldaktien seit Jahresbeginn zu den Vermögenswerten mit der besten Performance gehören. Ein bemerkenswerter Indikator war ein subtiler, aber beträchtlicher Anstieg der Goldnachfrage der Zentralbanken weltweit, wobei die Goldkäufe in der ersten Hälfte des Jahres 2019 einen Rekordwert aufwiesen (World Gold Council).



Quelle: Bloomberg. Stand 12. August 2019.

Vor dem Hintergrund starker Aussichten für den Goldpreis stehen die Goldproduzenten ebenfalls vor einer Erholung. Die Geschichte hat gezeigt, dass Goldaktien bei steigendem Goldpreis tendenziell um ein Vielfaches besser abschneiden als das gelbe Metall, was in der Regel auf die operative Hebelwirkung der Goldproduzenten zurückzuführen ist. In einer Zeit, in der es immer schwieriger wird, Value-Anlagen zu finden, und die globalen Aktienmärkte nach einem zehnjährigen Bullenmarkt für Aktien auf Höchstständen sind, ist der Goldminensektor möglicherweise einer der wenigen Bereiche, in denen Anleger auf einen unterbewerteten Sektor zugreifen können tritt.

Die Aussichten für Goldaktien sind deutlich positiver als seit einiger Zeit und eine anhaltende Erholung der Goldpreise wird sich in den kommenden Wochen und Monaten als starker Katalysator für Goldaktien erweisen. Eine Auswahl von Produzenten hat erfolgreich Reformen durchgeführt, um die Kapitaldisziplin zu verbessern und die Gewinnspanne zu erhöhen, während Änderungen wie der technologische Fortschritt und eine stärkere Betonung von ESG der Branche weiterhin zugutekommen. Wir glauben, dass aktives Management der Schlüssel zur Erzielung einer Outperformance im Goldaktiensektor bleibt.

Baker Steel Capital Managers LLP ("BSCM") ist ein auf Minenaktien spezialisierter Investmentmanager. BSCM managt den BAKERSTEEL Precious Metals Fund (UCITS Long-Only Edelmetallaktien), den BAKERSTEEL Electrum Fund (UCITS Long-Only Spezial- und Edelmetallaktien) und zudem den Baker Steel Resources Trust (LSE: BSRT), ein an der Londoner LSE notierter geschlossener Investmentfonds, der hauptsächlich in Pre-IPO Gesellschaften innerhalb des Minensektors investiert.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.bakersteelcap.com oder kontaktieren Sie svenkuhlbrodt@bakersteelcap.com oder cosmosturge@bakersteelcap.com bei Baker Steel Capital Managers LLP.

Wichtiger Hinweis

Bitte beachten Sie: Dieser Bericht wurde von Baker Steel Capital Managers LLP (eine Personengesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht, eingetragen in England unter der Nr. OC301191 und reguliert durch die Financial Conduct Authority) für den BAKERSTEEL Precious Metals Fund („BSPM“) zur Information einer begrenzten Anzahl von institutionellen Anlegern (im Sinne der Definition im Fondsprospekt) erstellt. Er ist vertraulich und ausschließlich für die Verwendung durch die Person bestimmt, an die er adressiert ist. Dieses Dokument stellt kein Angebot zur Ausgabe oder zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zur Zeichnung oder zum Kauf von Anteilen oder anderen Beteiligungen dar und ist auch kein Teil eines solchen Angebots. Außerdem ist weder dieses Dokument noch die Tatsache, dass es veröffentlicht wird, die Grundlage für einen diesbezüglichen Vertrag und eine Berufung auf dieses Dokument im Zusammenhang mit einem Vertrag ist nicht möglich. Empfänger dieses Dokuments, die beabsichtigen, Anteile oder Beteiligungen im BSPM zu beantragen, werden darauf hingewiesen, dass ein solcher Antrag ausschließlich auf der Basis der Informationen und Meinungen erfolgen kann, die in dem entsprechenden Verkaufsprospekt oder anderen diesbezüglichen Angebotsunterlagen gemacht werden. Sie können von den in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen abweichen. Dieser Bericht darf nicht vervielfältigt oder einer anderen Person zur Verfügung gestellt werden und keine andere Person darf sich auf seinen Inhalt berufen. Die Veröffentlichung dieser Informationen stellt kein Angebot dar, sich an einem Investment zu beteiligen, und ist kein Bestandteil eines solchen Angebots. Dieser Bericht erhebt nicht den Anspruch, eine Anlageberatung irgendeiner Art zu erteilen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit darf nicht als verlässlicher Hinweis für eine zukünftige Wertentwicklung angesehen werden. Die zukünftige Wertentwicklung kann gegebenenfalls wesentlich schlechter sein als die frühere Wertentwicklung und führt unter Umständen zu erheblichen Verlusten oder zum Totalverlust. Einige Zahlenangaben sind Näherungswerte und dienen lediglich der Information. Sie

wurden aus verschiedenen Quellen gewonnen. Sofern nichts anderes angegeben ist, beziehen sich Daten und Aussagen auf den Stand zum Ende des Berichtszeitraums.